

Zertifikate // Austria

Österreichs Magazin für intelligente Anlageprodukte

INHALT

>>> TOP-STORY

T!P Telekombranche in Aufruhr S. 1-2

>>> EMPFEHLUNGEN

Europa Bonus & Sicherheit 8 S. 3

OMV Protect Aktienleihe S. 4

ATX-Zertifikate: Schoeller-Bleckmann S. 5

Neuemissionen S. 6

Z.AT-Musterdepot: +22,73 % S. 7

>>> MAGAZIN

News: DDV-Selbstverpflichtung
„Rendezvous mit Harry“ S. 8

Syrien-Krieg ist abgeblasen – vorerst

Im Syrien-Konflikt hat es eine überraschende Kehrtwende gegeben: **US-Präsident Barack Obama** hat eine mögliche Abkehr von einem Militärschlag in Aussicht gestellt. Er begrüßt einen russischen Vorschlag, die Chemiewaffen des Regimes von **Baschar al-Assad** unter internationale Kontrolle zu stellen. Auch die syrische Führung nahm den Vorschlag am Montag positiv auf. Prompt kam es an den Börsen zu einer Erleichterungsrallye. Anleger sollten jetzt jedoch nicht in Kaufpanik verfallen. Die Lage im Syrien-Konflikt kann sich jederzeit auch wieder zum Negativen ändern. Einstweilen können sich die Märkte aber wieder anderen Themen widmen. Vor allem die Diskussionen um eine Abkehr von der ultralockeren Geldpolitik in den USA könnten belasten. Doch wenn die Marktteilnehmer erst einmal erkennen, dass eine Zinswende noch Jahre entfernt ist, steht einer Jahresendrallye nichts mehr im Weg.



Ihr Christian Scheid

für mehr Infos Anzeige klicken >>>



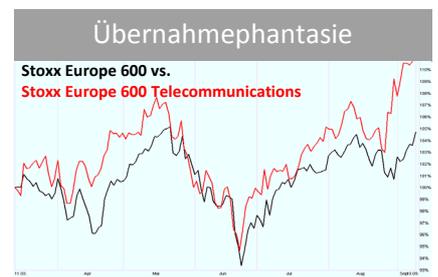
Zertifikate auf Nokia & Co.

Telekombranche in Aufruhr

KPN, Nokia, Vodafone: In der Telekommunikationsbranche dreht sich das Übernahmekarussell immer schneller. Mit welchen Zertifikaten Anleger auf die Kurskapriolen reagieren sollten.

In der Telekombranche geht es derzeit Schlag auf Schlag: Der mexikanische Milliardär **Carlos Slim** will den **KPN**-Konzern übernehmen und hat dafür eine Prämie von rund 20 Prozent auf den letzten Aktienkurs der Niederländer vor Bekanntgabe der Pläne geboten. Die Papiere von **Vodafone Group** schossen um mehr als zehn Prozent nach oben, als bekannt wurde, dass der US-Konkurrent **Verizon** den Briten 130 Mrd. Dollar für deren 45-prozentigen Anteil am Gemeinschaftsunternehmen **Verizon Wireless** zahlen will. Die **Nokia**-Aktie gewann an einem einzigen Tag sogar über 33 Prozent, weil **Microsoft** den Finnen das Kerngeschäft mit Handys und Smartphones abkaufen wird.

Anleger, die in Zertifikate auf Aktien von Telekommunikationskonzernen investieren, müssen nun einen kühlen Kopf bewahren. Das trifft insbesondere bei Inline-Options-



Beflügelt von den Übernahmen im Sektor sind die Aktien der führenden europäischen Telcos zuletzt besser gelaufen als der Gesamtmarkt.

für mehr Infos Anzeige klicken >>>

Hierbei handelt es sich um eine Werbemittelung. Ein dem Kapitalmarktgesetz entsprechender und von der Finanzmarktaufsichtsbehörde gebilligter Prospekt (samt allfälliger ändernder oder ergänzender Angaben) ist bei der Österreichische Kontrollbank AG als Meldestelle hinterlegt und auf der Website der Raiffeisen Centrobank AG abrufbar. Weitere Hinweise – siehe Basisprospekt.
Stand: September 2013

Raiffeisen Centrobank AG

EUROPA BONUS&SICHERHEIT 8

ANLAGEPRODUKT OHNE KAPITALSCHUTZ BONUS-ZERTIFIKAT CHANCE AUF 26 % BONUSRENDITE (4,73 % P.A.)
BARRIERE BEI 40 % DES EURO STOXX 50® 5 JAHRE LAUFZEIT EMITTENTENRISIKO IN ZEICHNUNG BIS 09.10.2013

ISIN AT0000A11EP2

Weitere Informationen unter www.rcb.at oder unserer Produkt-Hotline, T: +43 (1) 515 20 - 484

Raiffeisen CENTROBANK

scheinen auf Nokia zu. Infolge des Kursanstiegs sind zwar viele Papiere ausgeknockt worden. Doch Neuengagements bleiben interessant. Denn nach dem Microsoft-Deal ist erst einmal die Luft raus. Der Softwarekonzern macht 3,79 Mrd. Euro für das Geschäft mit Geräten und Diensten locker. Hinzu kommen 1,65 Mrd. Euro für Lizenzen. Mit dem Verkauf wird Nokia sein größtes Problemkind los. Fortan wird sich der Konzern fortan auf das wenig spannende Netzwerkgeschäft konzentrieren, das zuletzt einen Wert von 3,4 Mrd. Euro hatte. Zusammen mit den Barmitteln ist Nokia somit gut drei Euro je Aktie wert. Der Kurs notiert mit rund 4,25 Euro deutlich darüber. Während die Kurschancen also eher begrenzt sind, ist durchaus Rückschlagspotenzial gegeben.

Vor diesem Hintergrund ist ein **Inliner** (ISIN [DE000SG3PVM4 >>>](#)) von der **Société Générale** mit dem oberen K.-O.-Level 4,70 Euro spannend. Diese Marke liegt aktuell zwar nur knapp elf Prozent entfernt. Doch angesichts der verbleibenden Restlaufzeit von nur acht Handelstagen bietet das Papier ein sehr attraktives Chance-Risiko-Verhältnis. Die mögliche Rendite beträgt 6,3 Prozent – oder stattliche 143,3 Prozent p.a. Sicherheitshalber sollten Anleger die Reißleine ziehen, wenn die Aktie über 4,40 Euro schließt. Denn dann ist die Gefahr eines Barrierebruchs zu groß.

Inline-Spekulationen auf Vodafone Group sind nicht minder aussichtsreich. Denn die Briten stehen unter Druck: Der Verizon-Verkaufserlös sucht eine Verwendung. Etwa rund fünf Mrd. Dollar dürften an Steuern fällig werden, 84 Mrd. Dollar sollen an die Aktionäre ausgeschüttet werden. Der Rest steht zum Schuldenabbau und für Investitionen zur Verfügung. Den Konzernumbau beschleunigen sollen Übernahmen wie die von **Kabel Deutschland**. Hier stoßen die Briten jedoch auf Widerstand: Der **Hedgefonds Elliott** hat eine mehr als zehnpromtente Gegenposition an Kabel Deutschland aufgebaut. Damit könnte der Deal in Gefahr geraten. Doch egal, wie die Schlacht am Ende ausgeht: Viel Luft nach oben hat die Vodafone-Aktie nach dem massiven Anstieg nicht mehr. Ein bis 20. Dezember laufender **Inliner** (ISIN [DE000SG4HJQ5 >>>](#)) lässt noch 19,6 Prozent Platz bis zum oberen K.-O.-Level. Nach unten sind 13,9 Prozent Luft. Bleibt die Aktie stets innerhalb der Spanne, winkt ein Ertrag von 19,6 Prozent.

Auch konservative Anleger werden fündig: Ein **Nokia Capped Bonus-Zertifikat** von **Citi** (ISIN [DE000CF4E8B2 >>>](#)) wirft im Juni 2014 eine Rendite von 6,1 Prozent ab, wenn der Titel stets über 2,95 Euro notiert (siehe rechts). Zudem gefällt uns ein **Vodafone Discounter** (ISIN [DE000CZ55QF7 >>>](#)) von der **Commerzbank**. Die Maximalrendite von 7,1 Prozent wird erreicht, wenn der Basiswert im Juni 2014 mindestens bei 200 Pence, also gut vier Prozent unterhalb des aktuellen Kurses, steht. C. SCHEID

für mehr Infos Anzeige klicken >>>

>TOP!PICK<

Produktprofil

Produktklassifizierung gemäß Zertifikate Forum Austria
Anlageprodukt ohne Kapitalschutz

Nokia Capped Bonus-Zertifikat

Emittent	Citi
ISIN	DE000CF4E8B2 >>>
WKN	CF4E8B
Laufzeit	19.06.2014
Bonuslevel	4,20 EUR
Cap	4,20 EUR
Bonusbarriere	2,95 EUR
Kurs Basiswert	4,25 EUR
Bonusrendite	6,1 % (7,7 % p.a.)
Risikopuffer	30,6 %
KESst	Ja (25 %)
Empf. Börseplatz	Scoach (Frankfurt)

Z.AT // Urteil



Markterwartung

Geld-/Brieftkurs	3,95/3,96 EUR
Kursziel	4,20 EUR
Stoppkurs	3,50 EUR
Chance	
Risiko	

Fazit: Das Capped Bonus-Zertifikat auf Nokia ermöglicht auch dann eine Rendite von 6,1 Prozent, wenn der Basiswert nur seitwärts oder sogar leicht abwärts läuft. Entscheidend ist die Barriere von 2,95 Euro. Ungefähr dort stand der Titel, bevor die Meldung vom Verkauf des Handygeschäfts an Microsoft für Furore sorgte. Solange die Nokia-Aktie während der Laufzeit diese Marke niemals verletzt, wird das Bonus-Zertifikat zu 4,20 Euro zurückgezahlt. Der Abstand zu der Barriere beträgt komfortable 30,6 Prozent. Das im Vergleich zum Basiswert deutlich höhere Maß an Sicherheit müssen Anleger mit Renditeverzicht „erkufen“. Denn an Kursgewinnen der Aktie über den Bonuslevel von 4,20 Euro hinaus nimmt die Aktie nicht teil: Auf diesem Niveau ist die Gewinnobergrenze (Cap) eingebaut. Wegen des großen Risikopuffers ist das Zertifikat auch für konservative Anleger geeignet.



Renditechancen fokussieren.

Aktienleihe	WKN	Basispreis	Anzahl Aktien	Verkaufspreis
10,50 % p.a. Allianz	CZ9 2SQ	EUR 109,10	9,165903	100,91 %
12,50 % p.a. Daimler	CZ9 2SY	EUR 52,60	19,011407	100,98 %

Stand: 9. September 2013; Bewertungstag: 17. Juli 2014; Fälligkeit: 24. Juli 2014; Ausgabetag: 6. September 2013. Den jeweiligen Verkaufsprospekt mit ausführlichen Risikohinweisen erhalten Sie unter Angabe der WKN bei der Commerzbank AG, GS-MO 3.1.6 New Issues & SSD Issuing Services, 60261 Frankfurt am Main, Deutschland oder unter [www.aktienleihen.commerzbank.de](#).

[Mehr zu unseren Aktienanleihen erfahren Sie hier...](#)

COMMERZBANK
Die Bank an Ihrer Seite

Nach oben geschossen



Zwischen Januar und April hat die Nokia-Aktie den vorherigen Anstieg verdaut. Anschließend kam es zu einem neuen Schub nach oben. Zwischen Mai und Ende August hat sich der Titel dann entlang der 200-Tage-Linie kontinuierlich nach oben gearbeitet. Kurz bevor der Kurs die 90-Tage-Linie bei knapp drei Euro zu schneiden drohte, kam es zu einem Kursschub. Der nächste Widerstand liegt im Bereich 5,00/5,20 Euro, wo die Aktie im Herbst 2011 den letzten signifikanten Hochpunkt markierte. Eine gute Unterstützung findet sich um 3,50 Euro – das alte Jahreshoch aus dem Januar.

Europa Bonus&Sicherheit 8

Mit riesigem Puffer in den Euro Stoxx 50 investieren

Eine Studie der RCB zeigt: Zertifikate schaffen überzeugende Performance bei reduziertem Risiko. Gut schnitt die Bonus&Sicherheit-Serie ab. Nun kommt die achte Auflage des Erfolgsprodukts auf den Markt.

Bei der ersten österreichischen Zertifikate-Performancestudie, durchgeführt von der Raiffeisen Centrobank (RCB), wurde die Wertentwicklung von RCB Garantie- und Bonus-Zertifikaten analysiert und mit der Performance von Direktinvestments in die zugrundeliegenden Basiswerte gegenübergestellt. Gegenstand der Untersuchung waren insgesamt 89 Zertifikate, die seit 2009 in Zeichnung angeboten wurden. Maßgeblich war die Performance im Zeitraum 2009 bis 2013.

„Das Resultat zeigt, dass die nachweislich erzielte Rendite beim überwiegenden Teil der Produkte sehr gut ist und bei gleichzeitig geringerem Risiko der Basiswert übertroffen wurde“, fasst die RCB zusammen. Konkret beträgt die durchschnittliche Rendite bei Garantie-Zertifikaten 3,16 Prozent p.a., wohingegen die zugrundeliegenden Basiswerte durchschnittlich nur um 1,55 Prozent p.a. zulegen konnten. Bei Bonus-Zertifikaten zeigt sich ein ganz ähnliches Bild: Während die durchschnittliche Rendite der Bonus-Zertifikate im Untersuchungszeitraum 8,81 Prozent p.a. erreichte, schafften die zugrundeliegenden Basiswerte gerade einmal 6,25 Prozent p.a. „Damit haben Zertifikate bewiesen, dass sie für den Investor Mehrwert schaffen und sich neben klassischen Veranlagungsinstrumenten als fixer Depotbestandteil etablieren können“, erklärt die Emittentin.

Bei einzelnen Produktserien wie den Bonus&Sicherheit-Zertifikaten ist ebenfalls eine Outperformance zu beobachten. Dabei handelt es sich um Bonus-Zertifikate mit besonders tief angesetzter Barriere und dementsprechend besonders hohem Sicherheitspuffer. Rückblickend betrachtet liegt die durchschnittliche Rendite aller bisher emittierten Zertifikate der Serie seit dem jeweiligen Ausgabebetrag bei 8,88 Prozent p.a. Zudem weist jedes einzelne der 22 Bonus&Sicherheit-Zertifikate eine positive Wertentwicklung auf. Pünktlich zur Präsentation der Studie hat die RCB die mittlerweile achte Auflage des Erfolgsprodukts (ISIN [AT0000A11EP2 >>>](#)) in die Zeichnung gegeben (siehe rechts).

CHRISTIAN SCHEID

Produktprofil	
Produktklassifizierung gemäß Zertifikate Forum Austria Anlageprodukt ohne Kapitalschutz	
Europa Bonus&Sicherheit 8	
Emittent	Raiffeisen Centrobank
ISIN	AT0000A11EP2 >>>
WKN	RCE7DR
Emissionstag	11.10.2013
Laufzeit	11.10.2018
Basiswert	Euro Stoxx 50
Kurs Basiswert	2.797,53 Punkte
Bonuslevel	126,0 %
Bonusbetrag	1.260,00 EUR
Barriere	40,0 %
Risikopuffer	60,0 %
KESt	Ja (25 %)
Empf. Börseplatz	Scoach (Frankfurt)

Z.AT // Urteil



Markterwartung +

Ausgabekurs 102,50 % (inkl. 2,50 % Agio)

Renditeziel 4,2 % p.a.

Stoppkurs 89,50 %

Chance ①②③④⑤⑥⑦⑧⑨⑩⑪

Risiko ①②③④⑤⑥⑦⑧⑨⑩⑪

Fazit: Das Europa Bonus & Sicherheit 8 Zertifikat wird am Fälligkeitstag im Oktober 2018 zu 1.260 Euro getilgt, wenn der Kurs des Euro Stoxx 50 während des Beobachtungszeitraums immer über 40 Prozent des Index-Startwerts notiert. Wird die Barriere berührt oder unterschritten, ist der Bonusmechanismus außer Kraft gesetzt. In diesem Fall entspricht der Zahlungsbetrag der prozentualen Entwicklung des Index vom Startwert bis zum Schlusskurs am finalen Bewertungstag. Hohe Verluste können die Folge sein. Doch das Risiko ist gering: Auf Basis des aktuellen Stands des Euro Stoxx 50 ergäbe sich eine Barriere von 1.120 Punkten – so tief stand der Index seit 20 Jahren nicht mehr.

für mehr Infos Anzeige klicken >>>

produkte.erstegroup.com

Von internationalen Dividendenwerten profitieren
STOXX® Global Select Dividend 100 Index Performance Garant IV



Alle Informationen gleich hier!

Das ist eine Werbemitteilung und keine Anlageempfehlung. Ausschließliche Rechtsgrundlage für diese Anleihe sind die bei der Finanzmarktaufsichtsbehörde hinterlegten Endgültigen Bedingungen sowie der Basisprospekt nebst allfälliger Nachträge, die auch auf der Website der Erste Group Bank AG, [www.produkte.erstegroup.com](#) abrufbar sind. Eine Veranlagung in Wertpapiere kann neben den geschilderten Chancen auch Risiken bergen.



Wieder auf dem Weg nach oben



Im Langfristchart des Euro Stoxx 50 ist gut zu erkennen, dass sich der Index dem hartnäckigen Widerstandsbereich um 3.000 Punkte nähert. Diesen zu überwinden dürfte nicht einfach werden. Sollte dem Euro Stoxx 50 das Unterfangen gelingen, könnte es kräftig aufwärts gehen.

OMV Protect Aktienanleihe

Erholung trotz Nabucco-Aus

Die OMV-Aktie reagiert auf aktuelle Nachrichten mal positiv, mal negativ. Die zwei neuen Aktienanleihen von der Erste Group Bank sind im Vergleich zum Direktinvestment weniger riskant.

Wie erwartet hat die OMV-Aktie das Nabucco-Aus recht gut weggesteckt. Zur Erinnerung: Anfang Juli wurde bekannt, dass die von der Europäischen Union unterstützte, in der Planung befindliche Nabucco-Pipeline kein Gas vom aserbaidschanischen Gaskonsortium Shah Deniz II erhalten wird. Eigentlich sollte die Nabucco-Pipeline über Wien nach Europa führen und die Abhängigkeit von russischem Gas verringern. Mit Bedauern hat **OMV-Generaldirektor Gerhard Roiss** die Entscheidung zur Kenntnis genommen. Schließlich hat der Konzern bei dem Projekt federführend mitgewirkt. OMV will jedoch weiterhin bei der weiteren Sicherung und Diversifizierung der Gasversorgung für Europa eine Rolle spielen.

Zwar hat OMV bislang rund 50 Mio. Euro in das Projekt gesteckt. Doch ist das Geld nicht verloren. Denn die Arbeit und der Einsatz, die in Nabucco geflossen sind, könnten sich für zukünftige Projekte bezahlt machen. Daher wird OMV auch keine Abschreibungen vornehmen. Jüngst erhielt der Kurs allerdings wieder einen Dämpfer, als der Konzern Pläne zum Kauf von Nordsee-Beteiligungen vom norwegischen Ölkonzern **Statoil** für zwei Mrd. Euro bekanntgab. Scheinbar hält der Markt die Wachstumsinvestition für zu teuer.

Je nach Nachrichtenlage dürfte der OMV-Kurs auch künftig größeren Schwankungen unterworfen sein. Wem das Direktinvestment zu riskant ist, schaut sich stattdessen die **OMV Protect Aktienanleihe** (ISIN [AT000B119748 >>>](#)) von der **Erste Group Bank** an. Das Papier bietet aufgrund des Kupons von 6,5 Prozent p.a., der am Laufzeitende auf jeden Fall gezahlt wird, einen Risikopuffer. Zudem wird die Aktienanleihe zum Nennwert getilgt, wenn der Kurs der OMV-Aktie zu keinem Zeitpunkt während der Beobachtungsperiode die Barriere von 80 Prozent des Startwerts berührt oder unterschreitet. Wenn die Barriere verletzt wird, und der Basiswert am Ende nicht wieder über dem Startpreis notiert, erfolgt die physische Lieferung der Aktie. Für risikobereite Anleger, die einen weiteren Kursanstieg von OMV erwarten, ist als Alternative auch die **klassische Aktienanleihe** (ISIN [AT000B119730 >>>](#)) interessant, die ohne Protect-Level auskommt. Das größere Risiko wird mit einem höheren Kupon von 8,5 Prozent p.a. „belohnt“. **Weitere Infos zu den beiden Papieren unter [produkte.erstegroup.com >>>](#)**

C. SCHEID



Produktprofil

Produktkategorisierung gemäß Zertifikate Forum Austria
Anlageprodukt ohne Kapitalschutz

OMV Protect Aktienanleihe

Emittent	Erste Group Bank (EGB)
ISIN	AT000B119748 >>>
Kursfixierung	19.09.2013
Ausgabebetrag	20.09.2013
Bewertungstag	18.09.2014
Fälligkeitstag	20.09.2014
Nennbetrag	1.000,00 EUR
Mindestvolumen	3.000,00 EUR
Basiswert	OMV
Kurs Basiswert	35,97 EUR
Ausübungspreis	Schlusskurs Basiswert am 19.09.2013
Barriere	80 % vom Ausübungspreis
Kupon	6,50 % p.a.
Ausgabekurs	100,50 %
Agio	0,50 %
KEST	Ja (25 %)
Empf. Börseplatz	EGB (außerbörslich)

Z.AT // Urteil



Markterwartung

Ausgabekurs 100,50 % (inkl. Agio)

Renditeziel 6,50 % p.a.

Stoppkurs 92,50 %

Chance

Risiko

Fazit: Bei der Protect Aktienanleihe auf OMV kommt am Laufzeitende in einem Jahr ein Kupon von 6,5 Prozent p.a. zur Auszahlung. Zudem wird das Papier zum Nennwert getilgt, wenn die OMV-Aktie während der Laufzeit stets über der Barriere von 80 Prozent des Startwerts notiert.



Bild: OMV AG

Boden gefunden



Die OMV-Aktie ist im Mai am Widerstand bei 40 Euro gescheitert. Im Zuge der Korrektur ist der Titel in den Seitwärtstrend zurückgekehrt. Nun versucht die Aktie einen neuen Anlauf nach oben.

Serie ATX-Zertifikate: Schoeller-Bleckmann (SBO)

Auftragseingänge steigen wieder

In Kooperation mit der Wiener Börse, Raiffeisen Centrobank und UniCredit onemarkets stellt Ihnen **Zertifikate // Austria** interessante Zertifikate auf ATX-Titel vor. Heute: Schoeller-Bleckmann

Die **Geschäftsentwicklung** von **Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment (SBO)** spiegelt mit etwas Zeitverzögerung den Verlauf des Ölpreises wider: Nachdem die Notierungen für das schwarze Gold bis Anfang 2012 steil nach oben geschossen waren, investierten die Ölmultis kräftig in die Produkte und Dienstleistungen von SBO. Kein Wunder, dass der Konzern 2012 neue Umsatz- und Gewinnrekorde erzielen konnte. Aufgrund der anschließenden Korrektur beim Ölpreis konnte SBO im ersten Halbjahr 2013 erwartungsgemäß nicht an die Top-Zahlen anknüpfen.

Der **Halbjahresumsatz** lag mit 235,4 Mio. Euro um 7,9 Prozent unter dem Rekordwert der ersten sechs Monate 2012. Das Ergebnis vor Steuern landete mit 40,8 Mio. Euro sogar um 24,2 Prozent unter dem Vorjahres-Vergleichswert. Das entspricht einer Marge von 17,3 Prozent nach 21,0 Prozent im Jahr 2012. Da die rückläufige Entwicklung am Markt weitgehend erwartet worden war, reagierte die Aktie aber sogar mit leichten Kursaufschlägen. Positiv kam bei Börsianern an, dass sich der Aufwärtstrend bei den Auftragseingängen nach dem zurückhaltenden Start in das Jahr 2013 im zweiten Quartal gefestigt hat. Insgesamt kamen im ersten Halbjahr Orders im Volumen von 201,8 Mio. Euro herein – deutlich weniger als der historische Rekordwert von 276,9 Mio. Euro der ersten sechs Monate 2012, aber immerhin mehr als in der zweiten Hälfte 2012.

„**Unser Geschäft** hat sich wieder stabilisiert. Wie erwartet hat der kontinuierliche Lagerabbau bei unseren Kunden in den letzten Monaten wieder zu steigenden Bestellungen geführt“, sagt **SBO-Vorstandschef Gerald Grohmann**. Der Firmenlenker geht davon aus, dass dieser Trend anhalten wird. Unterstützung kommt auch von Marktanalysten, die für 2013 einen Anstieg der Ausgaben für Exploration und Produktion von 9,9 Prozent gegenüber 2012 erwarten. Der zuletzt gestiegene Ölpreis dürfte zusätzlichen Rückenwind verleihen. Interessant bleibt daher das in Z.AT Ausgabe 07.2013 >>> vorgestellte **Mini Future Bull-Zertifikat** (ISIN [DE000HV71PM0](#) >>>) von **UniCredit onemarkets**. Das Papier hebelt Kursgewinne der SBO-Aktie mit dem Faktor 3,3. Pessimisten setzen hingegen mit einem **Mini Future Bear-Zertifikat** (ISIN [DE000HV71P60](#) >>>) auf fallende Notierungen der SBO-Aktie. Das Papier setzt Kursverluste des Basiswerts mit einem Hebel von 4,8 in Gewinne um.

CHRISTIAN SCHEID

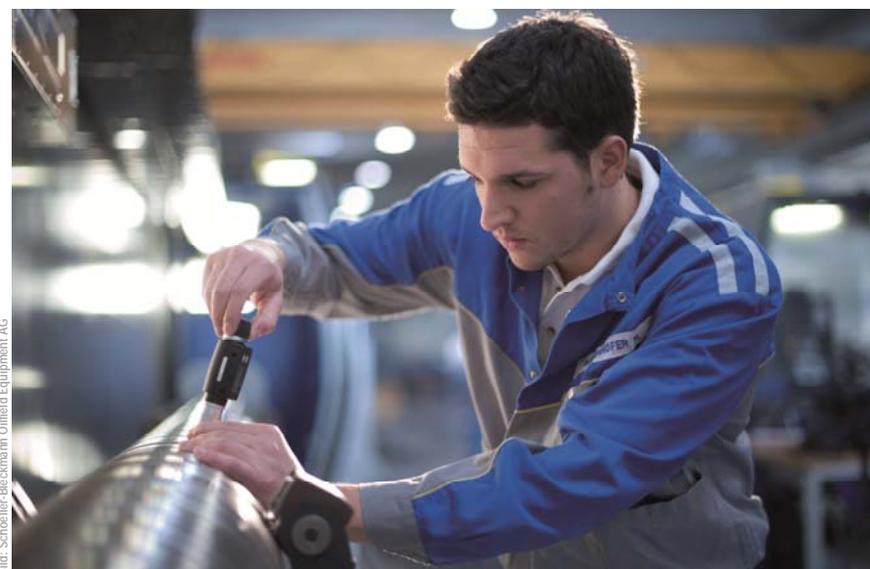


Bild: Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG

wiener borse.at



Schoeller-Bleckmann



Die SBO-Aktie ist mit ihrem Versuch, aus dem Seitwärtstrend auszubrechen, gescheitert. Jedoch hat sie die 90- und 200-Tage-Linie verteidigt

Investment-Möglichkeiten

Produkt 1	Mini Future Bull-Zertifikat
Emittent	UniCredit onemarkets
ISIN	DE000HV71PM0 >>>
Laufzeit	Open End
Markterwartung	↑
Basispreis/K.-O.	57,59 EUR / 61,75 EUR
Hebel/Abst. K.-O.	3,32 / 30,06 %
Chance	①②③④⑤⑥⑦⑧⑨⑩
Risiko	①②③④⑤⑥⑦⑧⑨⑩

Produkt 2	Mini Future Bear-Zertifikat
Emittent	UniCredit onemarkets
ISIN	DE000HV71P60 >>>
Laufzeit	Open End
Markterwartung	↓
Basispreis/K.-O.	100,26 EUR / 96,25 EUR
Hebel/Abst. K.-O.	4,80 / 21,77 %
Chance	①②③④⑤⑥⑦⑧⑨⑩
Risiko	①②③④⑤⑥⑦⑧⑨⑩

Eckdaten SBO

Geschäftsfeld	Öl-Service
Firmensitz	Ternitz
Gründungsjahr	1924
Umsatz 2012	512,1 Mio. EUR
Mitarbeiter	1.591

Kurzporträt

Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG (SBO) ist Weltmarktführer bei Hochpräzisionskomponenten für die Oilfield Service-Industrie. Der Schwerpunkt des Unternehmens liegt auf der Produktion von amagnetischen Bohrstrangkomponten für die Richtbohrtechnologie (Directional Drilling). Alle bedeutenden Oilfield Service-Unternehmen zählen seit Jahrzehnten zu den Kunden. Für diese bietet SBO auch umfangreiche Dienstleistungen im Bereich Reparatur und Service.

Neuemission: Dividendenaktien Winner 5 (Raiffeisen Centrobank)

Nachfolger kommt mit Fixkupon

Vor ein paar Tagen ist der **Dividendenaktien Winner 4** (ISIN [ATO000A10WZ5 >>>](#)) von der **Raiffeisen Centrobank (RCB)** an den Start gegangen. Mit dem Papier können Anleger zu 100 Prozent an der positiven Kursentwicklung des **Stoxx Global Select Dividend 100 Index** partizipieren. Zum Laufzeitende sind Anleger vollständig vor Verlusten geschützt. Das Nachfolgeprodukt kommt mit leicht veränderten Konditionen an den Markt: Der **Dividendenaktien Winner 5** (ISIN [ATO000A11BR4 >>>](#)) verfügt zwar nur über eine Partizipationsrate von 50 Prozent an dem Index, der die Wertentwicklung derjenigen Aktien Nordamerikas, Europas und Asiens/Australiens widerspiegelt, welche die höchsten Dividendenrenditen aufweisen. Dafür zahlt das neue Papier zusätzlich einen Fixkupon von einem Prozent pro Jahr aus. Den vollständigen Kapitalschutz beinhalten beide Papiere: Ist die durchschnittliche Wertentwicklung des Stoxx Global Select Dividend 100 Index am Laufzeitende unverändert oder negativ, erhält der Anleger am Fälligkeitstag den Nennwert zurück. Aufgrund dieses eingebauten Schutzes empfehlen wir auch konservativen Anlegern die Zeichnung! **Weitere Informationen finden Sie unter [www.rcb.at >>>](#).**

Z.AT // Urteil 	
Dividendenaktien Winner 5	
Emittent	Raiffeisen Centrobank (RCB)
ISIN / WKN	ATO000A11BR4 >>> / RCE7BR
Emissionsdatum	04.10.2013
Laufzeit	04.10.2019
Basiswert	Stoxx Global Sel. Dividend 100
Markterwartung	
Partizipationsrate	50,00 %
Ausgabekurs	103,00 % (inkl. 3,0 % Agio)
Chance	
Risiko	
KESt	Ja (25 %)
Produktkategorisierung gemäß Zertifikate Forum Austria Anlageprodukt mit Kapitalschutz	

Neuemission: Öl-Kapitalschutz-Anleihe (Société Générale)

Vor Rückschlägen am Ölmarkt schützen

US-Präsident Barack Obama wirbt derzeit um das Vertrauen der Bevölkerung und die Zustimmung des US-Kongresses zum geplanten Militärschlag gegen Syrien. Aus Angst vor einem Flächenbrand im Nahen Osten notieren die Ölpreise nur unweit ihrer Anfang September erreichten Jahreshochstände. Anleger, die einen weiteren Anstieg erwarten, aber nicht auf einen Kapitalschutz verzichten möchten, sollten sich die **Öl-Kapitalschutz-Anleihe** (ISIN [DE000A1HPGK5 >>>](#)) von **Société Générale** ansehen. Das Papier bezieht sich auf den Rohöl-Futurekontrakt der US-Ölsorte **WTI**. Es partizipiert zu 100 Prozent und unbegrenzt (ohne Cap) am möglichen Anstieg des Futurekurses. Am Fälligkeitstag erhält der Anleger eine Auszahlung, die dem Nennwert plus der prozentualen Veränderung des Futures entspricht. Ist diese negativ, greift der vollständige Kapitalschutz und die Anleihe wird zum Nennwert getilgt. Zeichnen! **Mehr Infos unter [www.adequity.de >>>](#).**

Z.AT // Urteil 	
Öl-Kapitalschutz-Anleihe	
Emittent	Société Générale
ISIN / WKN	DE000A1HPGK5 >>> / A1HPGK
Emissionsdatum	20.09.2013
Laufzeit	20.09.2019
Basiswert	WTI Crude Nymex
Markterwartung	
Partizipationsrate	100 %
Emissionspreis	103,00 % (inkl. 3,00 % Agio)
Chance	
Risiko	
KESt	Ja (25 %)
Produktkategorisierung gemäß Zertifikate Forum Austria Anlageprodukt mit Kapitalschutz	

für mehr Infos Anzeige klicken >>>

**Mit kleinem Einsatz
in ungeahnte Höhen:
MINI Futures.**

BUILDING TOMORROW

Mit MINI Futures können Sie auch schon mit kleinen Investitionen große Volumen bewegen. Der Kaufpreis einer Aktie oder eines anderen Basiswertes wird zwischen RBS und dem Käufer des MINI Future aufgeteilt. Dadurch ergibt sich ein attraktiver Hebeleffekt – sowohl in steigenden als auch in fallenden Märkten.

Mehr zu unseren Produkten:
[rbsbank.at/markets](#)



Produktinformation



Produktinformation für private und professionelle Kunden in Österreich. Der allein verbindliche Prospekt ist bei der The Royal Bank of Scotland plc Filiale Wien, Kärtner Ring 5-7, 1011 Wien, sowie unter [rbsbank.at/markets](#) kostenfrei erhältlich. Kein Vertrieb an US-Personen. © The Royal Bank of Scotland plc. Alle Rechte vorbehalten.



Erst haben die verbesserten Konjunkturaussichten in Europa, USA und China sowie die Unruhen in Ägypten den Ölpreis angetrieben. Nun kommt der drohende Militärschlag gegen Syrien als weiterer Belastungsfaktor dazu. Mit zeitweise mehr als 111 Dollar ist der Preis für ein Fass der US-Sorte West Texas Intermediate Crude (WTI) auf den höchsten Stand seit Mitte 2011 geklettert. Aktuell hängt die Notiz am Widerstand von 110 Dollar, der aus dem vergangenen Jahr stammt. Sollte dem Ölpreis der Sprung über diese Marke sowie im Anschluss über den nächsten Widerstand bei knapp 115 Dollar gelingen, wäre der Weg nach oben frei. Auf der Unterseite findet sich um 100 Dollar die erste Unterstützung.

Z.AT-Musterdepot

Nokia und Apple sorgen für neues Allzeithoch

Titel	ISIN	Emittent	Kaufkurs ¹	Akt. Kurs ¹	Stoppkurs ¹	Anzahl	Wert ¹	Gewicht	Veränd. ²	
ATX Top Dividend Zertifikat	DE000CZ35F92	Coba	10,74	11,26	9,25 (Scoach)	1.000	11.260	9,17%	+4,84%	
Nikkei 225 StayHigh-OS	DE000SG3QPS1	SocGen	8,90	9,85	8,75 (Scoach)	500	4.925	4,01%	+10,67%	
SMA Solar Discount-Zert.	DE000DX3WP52	Deutsche	12,75	14,64	11,50 (Scoach)	800	11.712	9,54%	+14,82%	
Andritz Discount-Zert.	DE000DX4T3E1	Deutsche	37,75	38,93	35,50 (Scoach)	300	11.679	9,52%	+3,13%	
Nikkei 225 Turbo-Long	DE000CZ5TZW6	Coba	16,19	24,80	14,90 (Scoach)	200	4.960	4,04%	+53,18%	
GSW Immobilien Discount	DE000DX4AGZ3	Deutsche	26,46	28,68	22,00 (Scoach)	250	11.472	9,35%	+8,39%	
Drillisch Discount-Zertifikat	DE000DX4AQN8	Deutsche	10,50	11,79	8,50 (Scoach)	1.000	11.790	9,61%	+12,29%	
Nokia StayHigh-OS	DE000SG3X8P4	SocGen	7,00	9,67	4,95 (Scoach)	600	5.802	4,73%	+38,14%	
ATX Discount-Zertifikat	DE000HV79GR1	UniCredit	22,45	23,33	19,90 (Scoach)	750	17.498	14,62%	+3,92%	
Apple Mini Long-Zertifikat	DE000CF1XDW8	Citi	8,75	10,40	5,95 (Scoach)	400	4.160	3,39%	+18,86%	
Nikkei 225 StayHigh-OS	DE000SG315T5	SocGen	7,93	8,78	4,95 (Scoach)	500	4.390	3,58%	+10,72%	
							Wert	99.648	81,19%	
							Cash	23.081	18,81%	
dem Zertifikat zugrundeliegende Erwartung für den Basiswertkurs										
1) in Euro; 2) gegenüber Kaufkurs; fett gedruckt = neue Stopps							Gesamtdepot	122.728	100,00%	+22,73%
Tabelle sortiert nach Kaufdatum							+3,72 % (seit 1.1.13)	(seit Start 10.05.10)		
Geplante Transaktionen	ISIN	Emittent	Limit	Akt. Kurs	Empf. Börseplatz	Anzahl	Gültig bis	Anmerkung		
K EUR/JPY Inline-OS	DE000DX8ZBA5	Deutsche	7,50	7,10	Scoach	800	30.09.2013			

Aktuelle Entwicklungen/Neuaufnahmen

Endlich! Ein Jahr und fast neun Monate hat es gedauert, bis unserem Musterdepot der Sprung auf eine neue Höchstmarke gelungen ist: Mit plus 22,7 Prozent wurde die aus dem Februar 2011 stammende alte Bestmarke von 21,3 Prozent klar übertroffen. Seit Anfang 2013 liegen wir nun mit 3,7 Prozent in der Gewinnzone. Nun gilt es, den **ATX** einzuholen, der mit plus 4,4 Prozent nicht mehr weit entfernt liegt. Die größten Gewinne seit Erscheinen der letzten Ausgabe brachten der **Nokia StayHigh-Optionsschein** (ISIN [DE000SG3X8P4](#) >>>) und die Neuaufnahme, das **Apple Mini-Long Zertifikat** (ISIN [DE000CF1XDW8](#) >>>) mit einem Plus von jeweils 19 Prozent. Auch der zweite Neuzugang, der **Nikkei 225-StayHigh-Schein** (ISIN [DE000SG315T5](#) >>>) hat sich gut eingefunden. Da wir bei dem **EUR/JPY-Inliner** (ISIN

(ISIN [DE000DX857C8](#) >>>) nicht zum Zug gekommen sind, ordern wir ein bis 1. November laufendes Papier mit ansonsten gleichen Parametern (ISIN [DE000DX8ZBA5](#) >>>). **Weitere Informationen unter www.zertifikate-austria.at/musterdepot >>>.**



Z.AT-Musterdepotregeln

Das **Z.AT-Musterdepot** können Sie ganz einfach nachverfolgen: Musterdepotänderungen kündigen wir im zweiwöchentlich erscheinenden Zertifikate // Austria-Magazin oder auf www.zertifikate-austria.at/musterdepot an. Dazu geben wir für jede Order ein Limit an. Aufgegeben werden die Aufträge in der Regel zur Börseröffnung am nächsten Handelstag. Somit hat jeder Leser die Gelegenheit, das Musterdepot exakt nachzubilden. An- und Verkaufsspesen bleiben unberücksichtigt.

Mit dem **Z.AT-Musterdepot** verfolgen wir einen Absolute-Return-Ansatz: Ziel ist es, unabhängig von der Entwicklung an den internationalen Finanzmärkten eine positive Rendite zu erwirtschaften. Die Veränderung der Kursentwicklung des Gesamtdepots bezieht sich auf den Startzeitpunkt 10. Mai 2010, mit dem fiktiven Startkapital von 100.000 Euro. Bei den einzelnen Positionen sind das Kaufdatum und der Kaufkurs ausschlaggebend.

für mehr Infos Anzeige klicken >>>

ABS – JETZT AUCH FÜR DEN HANDEL!

- Automatische Tradeprüfung
- Mehr Sicherheit ohne Zusatzgebühren
- Höchste Qualität bei Ausführungen

Im Straßenverkehr sorgt ABS für Sicherheit in brenzligen Situationen. Mit ATC bietet Scoach jetzt einen vergleichbaren Service für den Handel mit Zertifikaten: Dabei wird jeder Trade automatisch verschiedenen Tests unterzogen, um faire Ausführungen sicherzustellen. Eventuelle Auffälligkeiten können so identifiziert werden. Diesen kostenfreien Service erhalten Sie nur am Handelsplatz Frankfurt.

www.scoach.de/atc

+++ NEWS +++ NEWS +++

Mehr Transparenz

Die Mitglieder des **Deutschen Derivate Verbands (DDV)** haben im Rahmen ihrer Mitgliederversammlung Ende August die Kernpunkte eines neuen Fairness Kodex verabschiedet. Bei diesem Kodex handelt es sich um eine freiwillige Selbstverpflichtung der Mitglieder des DDV, die etwa 95 Prozent des Zertifikatemarkts in Deutschland repräsentieren. Der neue Fairness Kodex beinhaltet deutlich strengere Leitlinien für strukturierte Wertpapiere als der bisherige Derivate Kodex. Künftig soll in den Produktinformationsblättern (PIBs) der sogenannte vom Emittenten geschätzte Wert (IEV, Issuer Estimated Value) als Prozentsatz oder in Euro ausgewiesen werden. Der Differenzbetrag zwischen dem IEV und dem Ausgabepreis des Produkts – gegebenenfalls zuzüglich eines Ausgabeaufschlags beinhaltet alle Kosten des Produkts. Bei Anlageprodukten mit vollständigem Kapitalschutz, die sowohl eine Mindest- als auch eine Höchstverzinsung aufweisen, sollen künftig zudem die jeweiligen Eintrittswahrscheinlichkeiten im PIB dargestellt werden. Aktuell wird der neue Fairness Kodex weiter präzisiert. Es ist geplant, ihn am 16. September auf der nächsten Mitgliederversammlung des DDV dann endgültig zu verabschieden.

Neue Internet-TV-Sendung für Trader

BNP Paribas hat gemeinsam mit unserem Medienpartner **GodmodeTrader.de** eine neue Sendung im Internet für Trader ins Leben gerufen. Ihr Name: „**Rendezvous mit Harry**“. Der Titel der Sendung, die jeden Montag um 19 Uhr live im Internet zu sehen ist, bezieht sich auf den Namen des Anchorman der Sendung, **Harald Weygand** von GodmodeTrader.de. Der Charttechnik-Profi ist unter Tradern bekannt und beliebt. „Harry“ Harald Weygand betrachtet in der Sendung eine Stunde lang **DAX, Gold, Euro/Dollar & Co.** Er legt Linien an, zeigt Ausbrüche und versucht das richtige Timing zu finden. Über eine Chatfunktion können Zuschauer während der einstündigen Sendedauer Fragen stellen – Harry beantwortet sie.

Mit dabei beim **Rendezvous** ist **Grégoire Toublanc** von BNP Paribas. Der Experte für Zertifikate und Optionsscheine zeigt, wie Trader mit welchen Produkten an den Marktprognosen von Harald Weygand partizipieren können. Dabei führt er vor, wie man bei der Auswahl vorgehen sollte und wo die Chancen sowie die Risiken liegen. Moderator der Sendung ist BNP-Börse-experte **Volker Meinel**. Wer dabei sein möchte, klickt einfach auf www.rendezvousmitharry.de >>>. Dort muss nur noch die E-Mail-Adresse eingegeben werden, um an den kostenfreien Teilnahmelink zu gelangen.

Von Tradern für Trader: „Rendezvous mit Harry“ kommt jeden Montag um 19 Uhr – live im Internet.



für mehr Infos Anzeige klicken >>>

Auf zum Gipfel des Erfolgs!

Edelweiß- Trading mit Manuel Schmedler
Bekannt aus dem GodmodeTrader.de-Blog

- Echtzeit- & Echtgeldhandel in Guidants
- Einzigartiges Count-System
- Forex, Indizes, Rohstoffe mit CFDs

www.guidants.com/services/edelweiss-trading

GodmodeTrader.de



EDELWEISS TRADING

Impressum

Internet: <http://www.zertifikate-austria.at>
Redaktion: Christian Scheid (CS, Chefredakteur), Andreas Büchler (AB)
 Anschrift Redaktionsbüro: Scherenbergstr. 21, D-97337 Dettelbach
 Email: redaktion@zertifikate-austria.at
Verlag: Profil Investor Medien GmbH
 Postanschrift: Jakob-Riedinger-Str. 4, D-97074 Würzburg
Verbreitung/Reichweite: 5.850 Abonnenten

Medienpartner



Haftungsausschluss

Sämtliche Inhalte des Zertifikate Austria Magazins (Newsletter) einschließlich aller seiner Teile werden nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert und formuliert. Dennoch kann seitens der Profil Investor Medien GmbH (Redaktion und Verlag) keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Genauigkeit dieser Informationen gegeben werden. Sämtliche hierin enthaltenen Schätzungen und Werturteile sind das Resultat einer unabhängigen Einschätzung zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, unsere Einschätzungen jederzeit und ohne gesonderte Bekanntmachung zu ändern bzw. die in diesem Newsletter enthaltenen Informationen nicht zu aktualisieren bzw. entsprechende Informationen überhaupt nicht mehr zu veröffentlichen. Die Ausführungen stellen im Übrigen weder eine Anlageberatung noch Anlageempfehlung dar. Eine Haftung des Verlags, der Redaktion oder der Angestellten der selbigen oder sonstiger Personen für den Eintritt von (Kapital-) Marktprognosen, Kursentwicklungen und anderen Annahmen oder Vermutungen sowie für jedwede Schäden, die durch Anwendung von Hinweisen und Empfehlungen des Newsletters auftreten, ist kategorisch ausgeschlossen. Die im Newsletter behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Gegebenheiten nicht geeignet sein. Investoren müssen selbst auf Basis ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hierin dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertchwankungen unterliegen, und Investoren erhalten ggf. weniger zurück, als sie investiert haben. Auch ein Totalverlust ist nicht ausgeschlossen. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne Weiteres einen Schluss auf künftige Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in die hierin behandelten Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumente oder Wertpapiere verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt. | VERLINKUNG: Verlag und Redaktion distanzieren sich ausdrücklich von Inhalten sämtlicher externer Websites, auf die im Rahmen des Newsletters einschließlich aller seiner Teile verwiesen wird, und übernehmen keine Haftung für Inhalte externer verlinkter Websites. | Nachdruck, Veröffentlichung und/oder Vervielfältigung sämtlicher Inhalte des Newsletters ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet.